

## Gamskarkogel 2467m

Ankogelgruppe

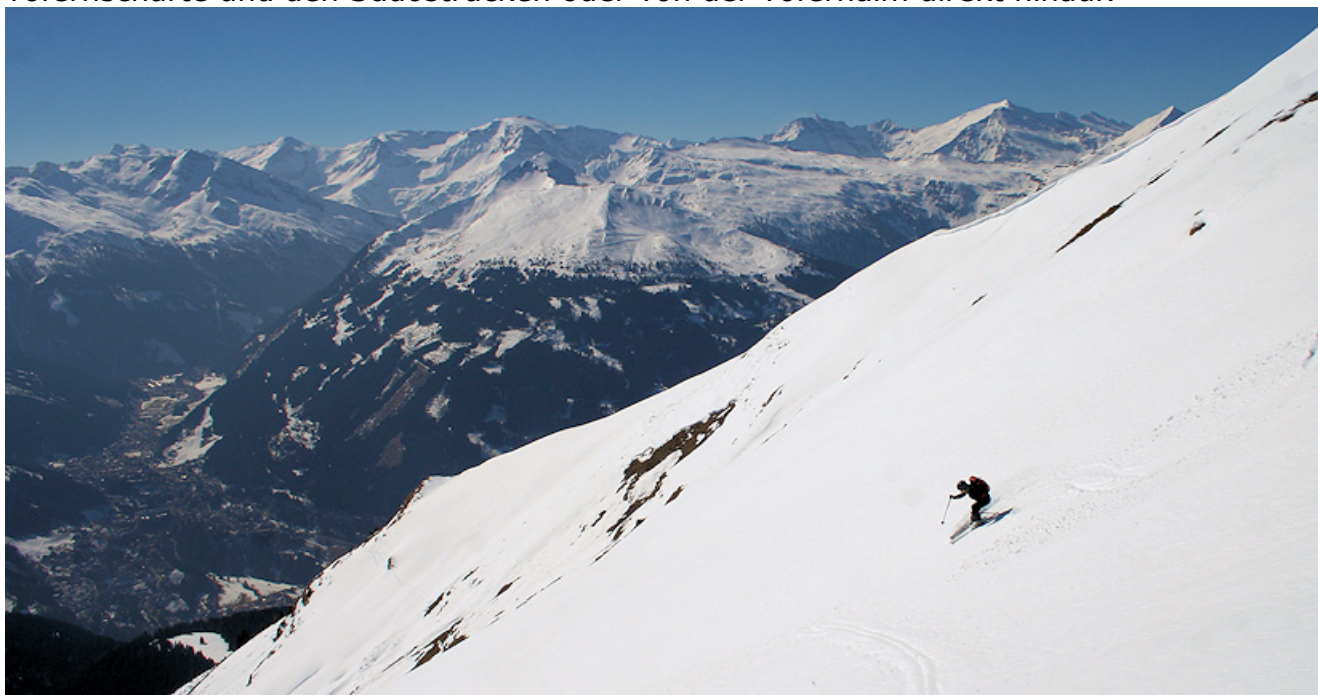


Der Gamskarkogel, links die Route über die Tofernscharte – rechts die direkte Variante

### Charakteristik:

Der Gamskarkogel wird, sichere Verhältnisse vorausgesetzt, den ganzen Winter über gerne besucht. Die ostseitigen Hänge bieten viel Platz für die eigene Abfahrtsspur und machen bei Pulver und bei Firn gleichermaßen Spaß.

Oberhalb der Toferalm gibt es für den Anstieg zwei Varianten, entweder über die Tofernscharte und den Südostrücken oder von der Toferalm direkt hinauf.



Abfahrt in die Tofernscharte mit Blick ins Gasteiner Tal

<b>Hangausrichtung/Exposition:</b> ost und südostseitig	<b>Dauer:</b> Aufstieg: 3,5-4 Std. Abfahrt: 1 Std. Höhendiff.: 1250Hm	<b>Schwierigkeit:</b> III
<b>Talort:</b> Großarl (924m)	<b>Stützpunkte:</b> unterwegs keine	<b>Karte:</b> ÖK 155

**Ausgangspunkt:**

Zufahrt von Großarl in Richtung Hüttschlag, vor dem Tunnel rechts abzweigen und nach vier Kehren zu kleinem Parkplatz der ÖBF vor dem Schranken (ca. 1220m)

**Tourenverlauf:**

Vom Parkplatz auf der Almstrasse zur Oberharbachalm (1621m) - die zwei Kehren des Weges können entlang des Baches abgekürzt werden. Bei der Oberharbachalm rechts hinauf und entlang des markierten Sommerweges hinauf zur Toferalm. Nun entweder in die Tofernscharte und über den Südostrücken oder von der Toferalm direkt hinauf zum Gipfel mit der im Winter unbewirtschafteten Badgasteiner Hütte.

**Abfahrt:** wie Anstieg oder in die Tofernscharte und kurzer Gegenanstieg in Richtung Throneck und beliebige Abfahrt zur Harbachalm hinunter.



Auf der Toferalm, die perfekten Hänge des Throneck (li) und des Finsterkopfes (re.)